

Arbeitsblätter erstellen: alternativen zu Word, PPP etc.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 18. Juni 2018 10:46

Zitat von nihilist

ich weiß was ganz tolles: gute stifte kaufen (pilot g1, für dickere schrift pentel filzstift), lineal, evtl. schere und kleber, tasse tee/kaffee und ein gemütlicher tisch. [...]

Ich habe keinen Bock auf Aktenordner in meinem Arbeitszimmer. Ich habe kein Bock auf langwieriges Gefummel auf dem Papier. Meine Handschrift ist schlecht und ich kann viermal so schnell tippen. Nachträgliche Veränderung oder Verbesserung der Arbeitsblätter ist fast unmöglich. Und der größte Nachteil ist "tut mir leid, das ist alles analog zu hause bei mir im ordner, das kann ich ihnen nicht alles schicken!" - dadurch wird der Austausch und die Zusammenarbeit im Kollegium dramatisch erschwert.

Bislang habe ich jedem Referendar mein Archiv immer so nebenbei zur Verfügung gestellt - bring eine tragbare Festplatte mit und kopiere es eben mal von meinem Laptop... Als Referendar und Junglehrer hätte ich mir so etwas gewünscht.

Natürlich geht deine Methode. Schiefertafel geht auch.